Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 13. 9. 1893

Herrn Dr. Richard Beer-Hofmann k. u. k. Lieutenant in der Ref. beim k. k. Inf. Regimente Nr. 99 in Znaim.

Lieber Richard,

Ihre Karte fand ich Montag, als ich von Reichenau zurück kam; habe sehr bedauert, dß ich Sie verfäumen mußte. –

Samftag fahre ich auf 2–3 Tage nach Salzburg, wo fich Goldman beifindet. – Geftern hab ich den Vertrag mit dem DTSCH. VOLKSTH. unterschrieben, nach welchem das M. vor 1. Dezember 93 in Scene gehen müsste, – »in würdiger Aufführung« wie es im Vertrag heißt. –

 ${}_{\rm L}$ Laffen Sie was von sich hören, ko $\overline{\rm m}$ en Sie in guter Sti $\overline{\rm m}$ ung zurück und feien Sie herzlich gegrüßt!

Ihr Arthur

Wien 13. 9 93.

10

♥ YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt (Briefpapier mit Trauerrand), 3 Seiten, Umschlag mit Trauerrand Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 1/1, 13. 9. 93, 11–12 N«. 2) Stempel: »Znojmo, 14 9 93, 10[–12] N«.

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Paul Goldmann Werke: Das Märchen. Schauspiel in drei Aufzügen

Orte: Reichenau an der Rax, Salzburg, Volkstheater, Wien, Znaim

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 13. 9. 1893. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00262.html (Stand 11. Mai 2023)